

Änderungen/Neues zum Fachrecht Tierhaltung und Pflanzenbau

07.02.2023



Programm

- Cross Compliance „geht“; Konditionalität „kommt“
 - Kerstin Schmid (LfULG, FBZ Zwickau)
- Neues zum Tiergesundheitsgeschehen im Landkreis Zwickau
 - Dr. Gunnar Neubauer (Amtsleiter, LÜVA Landkreis Zwickau)
- Informationen zu fachpolitischen Schwerpunkten im Bereich „Tierische Erzeugung“
 - Dr. Sven Biereder (SMEKUL, Referat 35)
- Stoffstrombilanzverordnung - Neuer Geltungsbereich ab 2023
 - Gerald Tomat (LfULG, FBZ Zwickau)
- Hinweise zu Düngung und Pflanzenschutz
 - Ramona Weber (LfULG, FBZ Zwickau)

Cross Compliance „geht“

CC-Kontrollergebnisse 2022

Kontrollen/ Verstöße (CC-RIA)

GAB	VOK	L_Verstoß	M_Verstoß	S_Verstoß	Vorsatz	Verst_ges	v_H_2022	v_H_2021
Nitrat-RL	108	6	16	3	0	25	23,1%	26,8%
Vogelschutz-RL	40	1	0	0	0	1	2,5%	2,4%
FFH-RL	40	0	0	0	0	0	0,0%	0,0%
Futtermittelsicherheit	26	0	0	0	0	0	0,0%	0,0%
Lebensmittelsicherheit	36	1	2	1	0	4	11,1%	5,9%
Kennzeichg./ Reg. Schweine	4	0	1	1	0	2	50,0%	0,0%
Kennzeichg./ Reg. Rinder	19	1	1	1	2	5	26,3%	21,1%
Kennzeichg./ Reg. Schafe/Ziegen	8	0	0	1	0	1	12,5%	12,5%
TSE	29	0	0	0	0	0	0,0%	0,0%
PSM-VO	40	0	1	0	0	1	2,5%	4,9%
Tierschutz Kälber	15	1	2	1	1	5	33,3%	12,5%
Tierschutz Schweine	4	0	1	0	0	1	25,0%	0,0%
Tierschutz Nutztiere	29	1	2	0	1	4	13,8%	13,8%
GLÖZ (1+ 2 und 4 bis 7)	40	1	0	0	0	1	2,5%	2,4%
GLÖZ 3 (GW)	40	0	3	0	0	3	7,5%	4,9%
gesamt:	478	12	29	8	4	53	11,1%	7,2%

Daten vom: 06.01.2023

Konditionalität „kommt“

9 Standards für den guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand von Flächen (GLÖZ)

- **Neu:** GLÖZ 2 „Mindestschutz von Feuchtgebieten und Mooren“
- Hinweis: GLÖZ 5 „Mindestpraktiken der Bodenbewirtschaftung zur Begrenzung der Erosion“
 - Neuberechnung Gebietskulissen
- Ausnahme/Aussetzung:
 - GLÖZ 6: „Mindestanforderungen an die Bodenbedeckung in den sensibelsten Zeiten“ (15.11. -15.01.)
 - greift erst ab Herbst 2023
 - GLÖZ 7: „Fruchtwechsel auf Ackerland“
 - erst ab 2024 einzuhalten
 - GLÖZ 8: „Mindestanteil der landwirtschaftlichen Fläche für nichtproduktive Zwecke oder Landschaftselemente“
 - 2023: Flächen für nichtproduktive Zwecke dürfen produktiv genutzt werden für Anbau mit Getreide (ohne Mais), Leguminosen (ohne Sojabohnen) und Sonnenblumen
 - Bedingungen beachten!

Konditionalität „kommt“

11 Grundanforderungen an die Betriebsführung (GAB)

- Wegfall (für Kontrolle und Sanktionierung im Rahmen der EU-Agrarförderung):
 - Tierkennzeichnung und -registrierung (Es bleibt Fachrecht!)
 - TSE-Krankheiten
- erweiterte Regelungen u.a. zum Pflanzenschutz (siehe Vortrag: Ramona Weber)
- Kontrollquoten:
 - 1 % aller Begünstigten
 - Erhöhung der Kontrollquote = Ländersache
 - weiterhin: anlassbezogene Kontrollen
- Sanktionssystem: fahrlässig - 3 %; schwerwiegend - bis 10 %; Vorsatz: mind. 15 %

Für die Konditionalität relevante Zahlungen (Stand: 07.02.2023)

- Einkommensgrundstützung (für Nachhaltigkeit): **157 €/ha**
- Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung (für Nachhaltigkeit): für die ersten Hektare
 - bis 40 ha: **69 €/ha**
 - für weitere 20 ha: **41 €/ha**
- Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirtinnen und Junglandwirte: **134 €/ha** (für bis zu 120 ha; spezielle Anforderungen)
- Gekoppelte Einkommensstützung für den Sektor Rindfleisch: ~ **78 €/Mutterkuh**
- Gekoppelte Einkommensstützung für den Sektor Schaf- und Ziegenfleisch: ~ **35 €/weibliches Schaf/Ziege**
- Öko-Regelungen (Bereitstellung von Flächen zur Verbesserung der Biodiversität und Erhaltung von Lebensräumen)
 - freiwillig; jährlich wählbar
- Ausgleichszulage
- Zahlungen für Umwelt-, Klima- und andere Bewirtschaftungsverpflichtungen; Zahlungen für den ökologischen/biologischen Landbau
 - AUK, ÖBL, TWN: freiwillig; 5 Jahre